

# WIRTSCHAFTSAUSBLICK

## KOSOVO

### Überblick

- » 2023: Wirtschaftswachstum von 3,3%, getrieben von öffentlichen Investitionen und privatem/öffentlichem Konsum
- » Stabilisierung des Wirtschaftswachstums bei rund 4% ab 2024 prognostiziert
- » Desinflation: nach einem Anstieg der Inflation (2022: 11,6%) aufgrund hoher globaler Rohstoffpreise wird die Inflation für 2023 auf 5% geschätzt und dürfte 2024 weiter zurückgehen
- » Starke öffentliche Investitionen und ausländische Direktinvestitionen trugen im Jahr 2023 zu höheren Warenimporten bei; dennoch sank das Leistungsbilanzdefizit auf 7,9% des BIP
- » Robuste Dienstleistungsexporte und Rücküberweisungen kompensieren die Auswirkungen der hohen Warenimporte
- » Das Haushaltsdefizit blieb unverändert bei 0,8% des BIP im Jahr 2023 trotz der wieder aufgenommenen öffentlichen Investitionstätigkeit; positiv zu bewerten

### Sonderthemen

- » **Ausländische Direktinvestitionen.** Zuflüsse auf Rekordniveau (9% des BIP) und stärker diversifiziert als in den letzten beiden Jahren
- » **Green Card.** Die fehlende Mitgliedschaft im Green-Card-System hat negative wirtschaftliche Auswirkungen auf den Verkehrs- und Tourismussektor
- » **Energie- und Klimapolitik.** Die neue Energiestrategie und der Entwurf des nationalen Energie- und Klimaplans skizzieren große Ambitionen im Bereich der Energie- und Klimapolitik

# Basisindikatoren

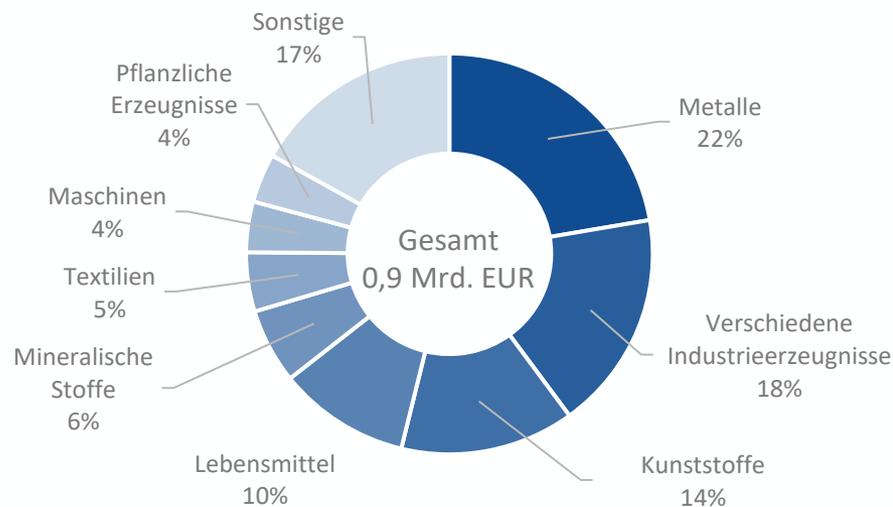
	KOS	ALB	SRB	MNE	BIH	MKD
BIP, Mrd. USD	10,5	22,7	75,2	7,4	27,2	14,8
BIP/Kopf, USD	5.917	7.957	11.327	11.696	7.857	7.158
Bevölkerung, Mio.	1,8	2,9	6,6	0,6	3,5	2,1

Quelle: IMF; Anmerkungen: Zahlen für 2023, alle Schätzungen

## Handelsstruktur

### Exporte

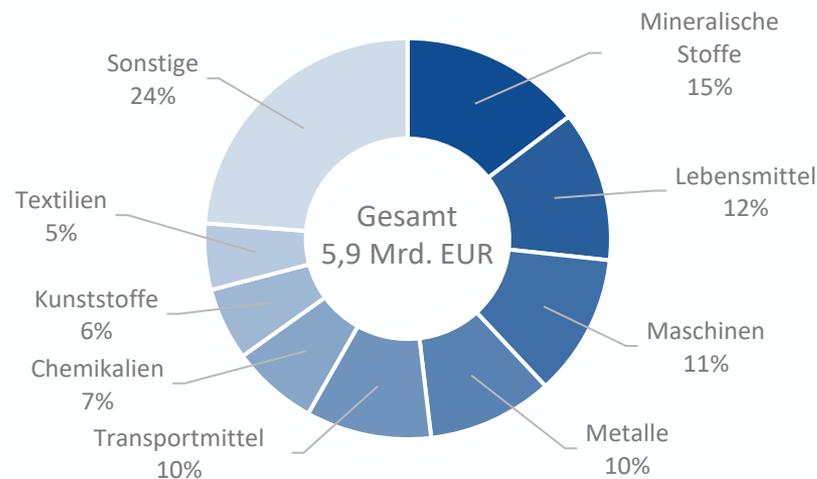
EU 32% | MKD 15% | ALB 13% | USA 12% | Sonstige 29%



Quelle: Nationale Statistikbehörde, 2023, Anmerkung: Warenhandel

### Importe

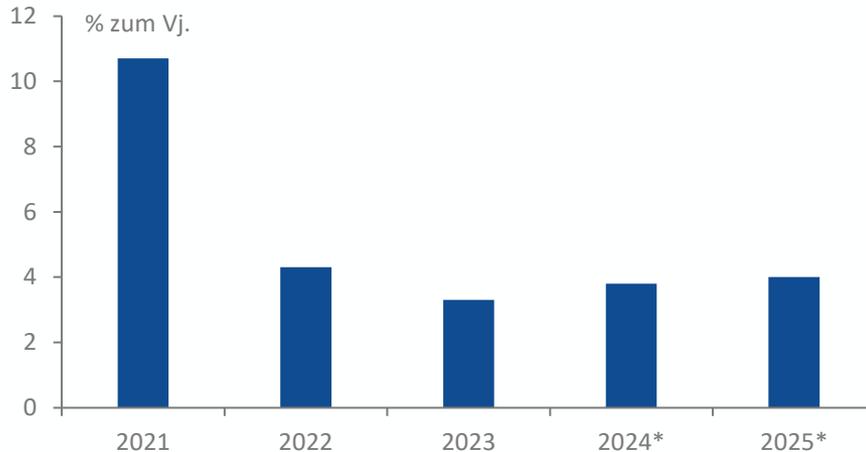
EU 42% | TUR 15% | CHN 11% | ALB 6% | Sonstige 26%



Quelle: Nationale Statistikbehörde, 2023, Anmerkung: Warenhandel

# Wirtschaftswachstum

## Reales BIP-Wachstum



Quelle: Nationale Statistikbehörde, IWF; \*IWF-Prognose

## Regionaler Vergleich des realen BIP-Wachstums (% z. Vj.)

	2022	2023	2024	2025
ALB	4.8	3.3	3.1	3.4
BIH	4.2	1.8	2.5	3.0
<b>KOS</b>	4.3	3.3	3.8	4.0
MKD	2.2	1.0	2.7	3.7
MNE	6.4	6.0	3.7	3.0
SRB	2.6	2.5	3.5	4.5
GER	1.8	-0.3	0.2	1.3
Eurozone	3.4	0.4	0.8	1.5

Quelle: IWF, \*Schätzung/Prognose

## BIP

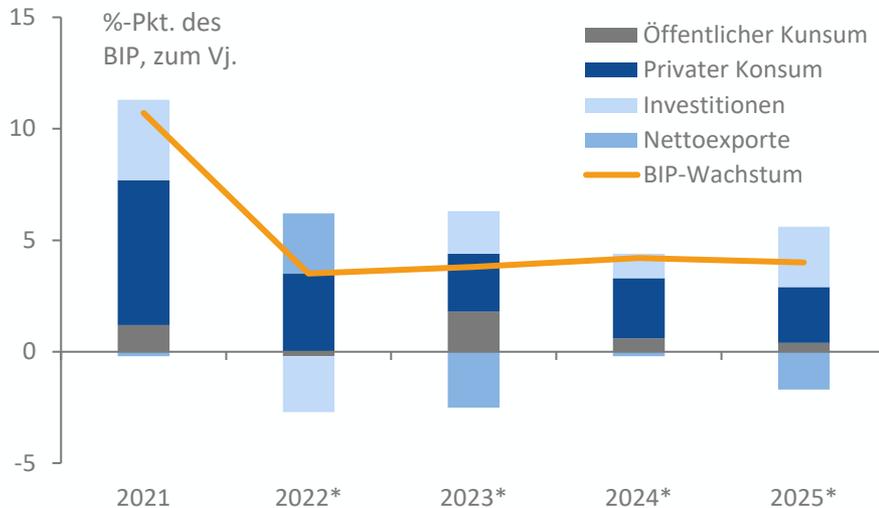
- » 2023: Wachstum von 3,3%, Abwärtskorrekturen jedoch wahrscheinlich
- » Prognose für 2024: Wachstumsrate von 3,8% zum Vj.
- » Das Wachstum der kosovarischen Wirtschaft dürfte sich bei rund 4% stabilisieren, was durchaus beträchtlich ist

## Regionaler Vergleich

- » Prognostizierte Wachstumsraten für Kosovo liegen im regionalen Vergleich am oberen Ende
- » BIP-Wachstum der Region steht in starkem Kontrast zu den Entwicklungen in Deutschland und der Eurozone, wo das Wachstum sehr gering oder sogar negativ ist
- **Stabiles BIP-Wachstum von rund 4% prognostiziert**
- **Kosovos BIP wird in den kommenden Jahren voraussichtlich am stärksten unter den WB-6 Ländern wachsen**

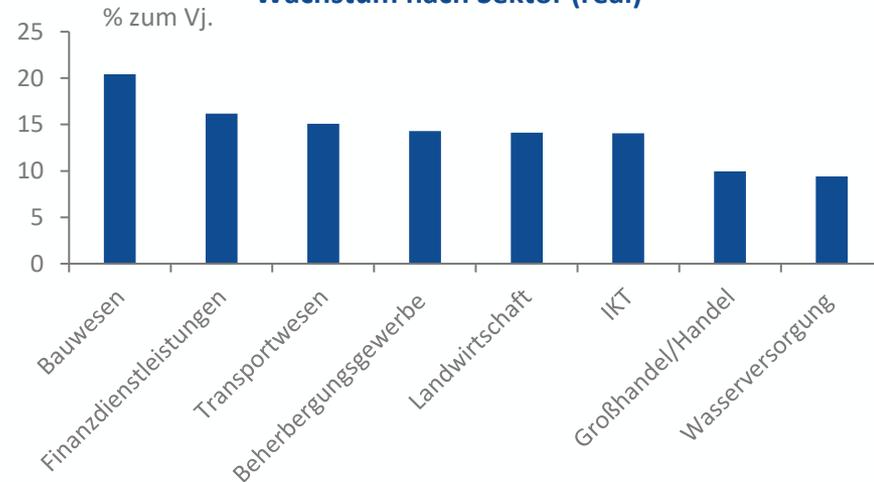
# Treiber des BIP-Wachstums

## Beitrag zum Wirtschaftswachstum (real)



Quelle: : IWF, \*Schätzung/Prognose

## Wachstum nach Sektor (real)



Quelle: Nationale Statistikbehörde, 9M2023, absteigend nach Wachstumsrate

## Beitrag zum BIP-Wachstum

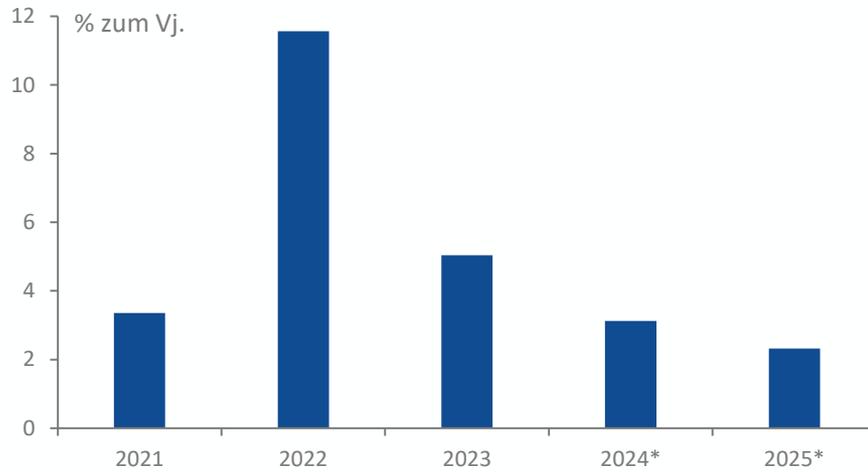
- » 2023: BIP-Wachstum durch Anstieg der öffentlichen Investitionen und des privaten/öffentlichen Konsums getrieben
  - Negativer Beitrag der Nettoexporte durch Anstieg der Warenimporte
  - Private Investitionen bleiben schwach
- » Anstieg der öffentlichen Investitionen überkompensiert die schwachen privaten Investitionen

## Wachstum nach Sektor

- » Starke Investitionstätigkeit führte zu 20,4% Wachstum zum Vj. im Bausektor
- » Starke Entwicklung des Verkehrssektors sowie in der Gastronomie
  - Verbunden mit anhaltend starkem (Diaspora-)Tourismus
- Anstieg des öffentlichen Konsums und der öffentlichen Investitionen als Haupttreiber des Wachstumstrends

# Inflation

## Inflation (VPI)



Quelle: Kosovarische Zentralbank, IWF, \*IWF-Prognose, Anmerkung: Mittelwert

## Zinssatz auf Kredite für Investitionen



Quelle: Kosovarische Zentralbank \*Schätzung basierend auf Jan und Feb;  
Anmerkung: Periodendurchschnitt

## Inflation

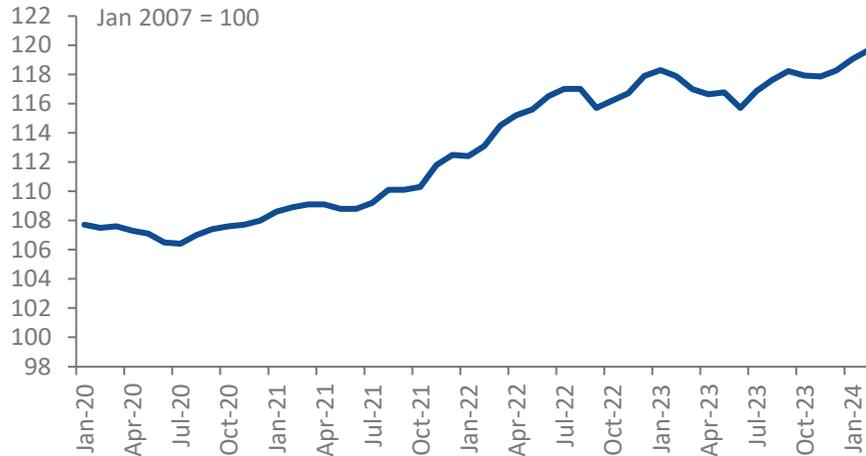
- » Nach einem starken Anstieg im Jahr 2022, vor allem auf Grund hoher Preise für Lebensmittel- und Energieimporte, ist die Inflation nun rückläufig
- » 2023: Inflation lag bei 5,0% zum Vj.
- » Für 2024 wird weitere Desinflation erwartet
- » Die Daten für Jan-24 entsprechen dieser Erwartung (1,8% zum Vj.)

## Zinssatz

- » Der Zinssatz wurde im Jahr 2022 als Reaktion auf die steigende Inflation in der Eurozone mehrfach erhöht
- » Zinssätze bleiben 2023 hoch
  - Grund für den prognostizierten Rückgang der privaten Investitionen
  - Erwartet, dass die Gesamtinvestitionen durch öffentliche Investitionen stabilisiert werden
- » Sinkende Inflation; Spielraum für niedrigere Zinssätze und höhere private Investitionen

# Realer effektiver Wechselkurs

## Realer effektiver Wechselkurs



Quelle: Kosovarische Zentralbank, Anmerkung: Ein Anstieg impliziert eine Aufwertung

## Regionaler Vergleich der durchschnittlichen Bruttolöhne

Durchschnittlicher Bruttolohn (EUR)

Land	Durchschnittlicher Bruttolohn (EUR)
ALB	520
BIH	863
KOS	521
MKD	773
MNE	883
SRB	879

Quelle: Nationale Statistikbehörde; 2022

## Realer effektiver Wechselkurs

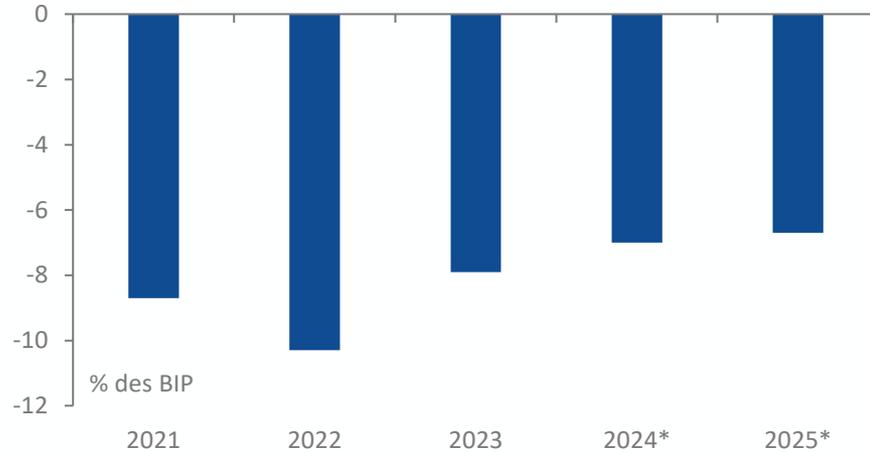
- » Weil KOS den Euro als gesetzliches Zahlungsmittel verwendet, kann der Wechselkurs nicht als Schockdämpfer dienen
- » Seit 2020: anhaltender Trend zur realen effektiven Aufwertung
- » Reale Aufwertung beeinträchtigt den Handel
  - Bietet Anreiz zur Steigerung der Importe, schadet Exporten
- » Die reale Aufwertung ist eine potenzielle Bedrohung für die internationale Wettbewerbsfähigkeit

## Regionales Lohnniveau

- » Trotz der laufenden effektiven Aufwertung bleiben die Löhne in KOS die niedrigsten in der Region
- » ABER: weiterer Anstieg wird erwartet, wodurch die Wettbewerbsfähigkeit der Löhne in KOS sinkt
- Trend zur realen Aufwertung hält an, aber die Löhne bleiben innerhalb der Region wettbewerbsfähig

# Leistungsbilanz

## Leistungsbilanzsaldo



Quelle: : Kosovarische Zentralbank, IWF; \*IWF-Prognose

## Leistungsbilanz

Mio. EUR	Waren bilanz	Dienstleistungs bilanz	Primäreinkommen	Sekundäreinkommen (v.a. Rücküberweisungen)	Leistungsbilanzsaldo
2022	-4.287	1.373	116	1.882	-917
2023	-4.598	1.629	183	2.048	-738
Änd.	-311	256	67	166	179

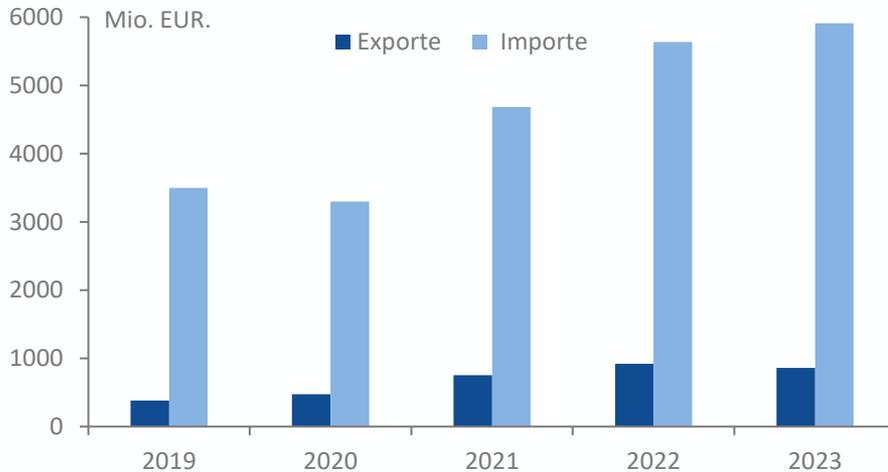
Quelle: : Kosovarische Zentralbank

## Leistungsbilanz

- » Trotz gestiegener Importe im Jahr 2023 ist das Leistungsbilanzdefizit gesunken
  - Defizit 2023 bei 7,9% des BIP im Vergleich zu 10,3% im Jahr 2022
- » Haupttreiber: Anstieg der Dienstleistungsexporte (hauptsächlich Tourismus) und Rücküberweisungen
  - Überkompensierung des starken Anstiegs der Warenimporte infolge des investitionsgetriebenen Wachstums und der ADI-Trends
- » Defizit wird voraussichtlich weiter auf 7,0% des BIP im Jahr 2024 sinken
- Geringeres Leistungsbilanzdefizit trotz gestiegener Importe
- Gleichzeitig: Defizit bleibt erheblich

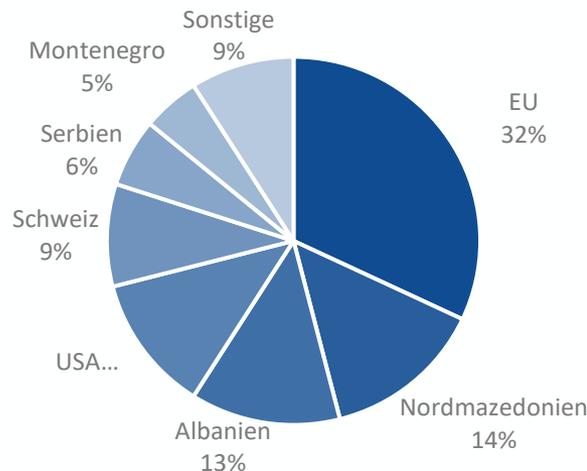
# Außenhandel mit Waren

## Außenhandel mit Waren



Quelle: Nationale Statistikbehörde

## Exporte nach Regionen



Quelle: Nationale Statistikbehörde, 2023

## Warenhandel

- » Allgemeine Lage: großes Handelsdefizit
  - Importe 2023: 5.913 Mio. EUR
  - Exporte 2023: 863 Mio. EUR
- » Defizit verschärft sich 2023 weiter

## Importe

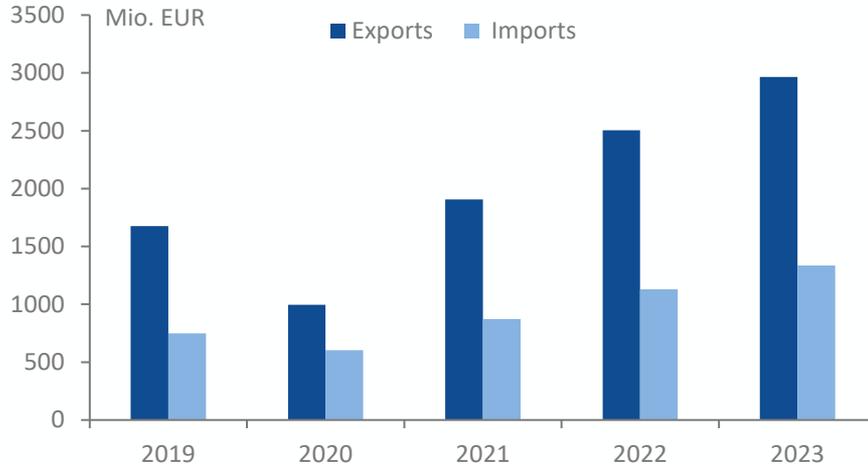
- » Warenimporte steigen 2023 weiter an (5% zum Vj.)
  - Investitionsgetriebenes Wachstum und Anstieg der ADI führten zu höherer Nachfrage nach Importen
- » Wachstum trotz gesunkener Rohstoffpreise für Importe

## Exporte

- » 2023: Exporte um 6% zum Vj. gesunken, vor allem wegen des Rückgangs der Exporte von Basismetallen
- » Hauptexportziel ist die EU, gefolgt von MKD und ALB
- Höhere Investitionen und ADI haben zu einem Anstieg der Importe im Jahr 2023 geführt

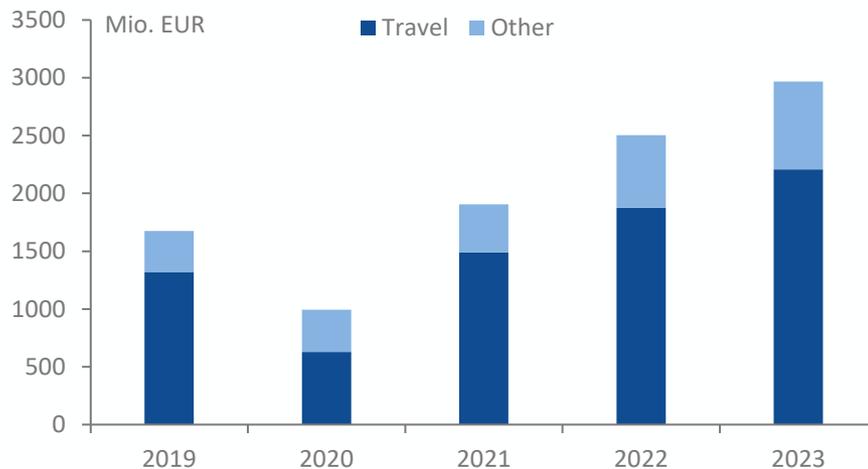
# Außenhandel mit Dienstleistungen/Tourismus

## Außenhandel mit Dienstleistungen



Quelle: Kosovarische Zentralbank

## Umsatz von Dienstleistungsexporten



Quelle: Kosovarische Zentralbank

## Handel mit Dienstleistungen

- » Allgemeine Situation: Traditionell positive Dienstleistungsbilanz
  - Importe 2023: EUR 1,3 Mrd.
  - Exporte 2023: EUR 3,0 Mrd.
- » Der Tourismus ist der wichtigste Treiber der Dienstleistungsexporte in KOS und ist somit ein wichtiger Motor für das Wirtschaftswachstum

## Exporte

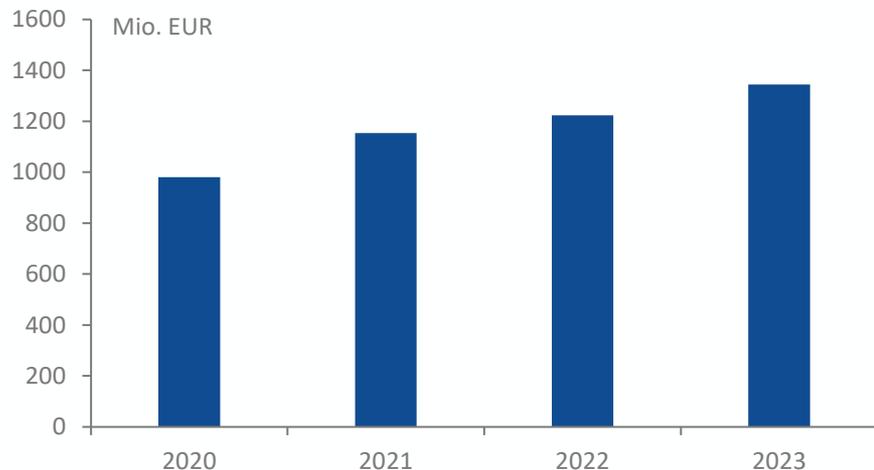
- » Anstieg der Exporte von touristischen Dienstleistungen im Jahr 2022 nach der post-covid Erholung in 2021
- » Haupttreiber: (Diaspora-)Tourismus
- » Positiver Trend setzt sich 2023 fort

## Importe

- » Import von Dienstleistungen steigt 2023 leicht an
- Anhaltender Anstieg der Dienstleistungsexporte als treibende Kraft der wirtschaftlichen Dynamik

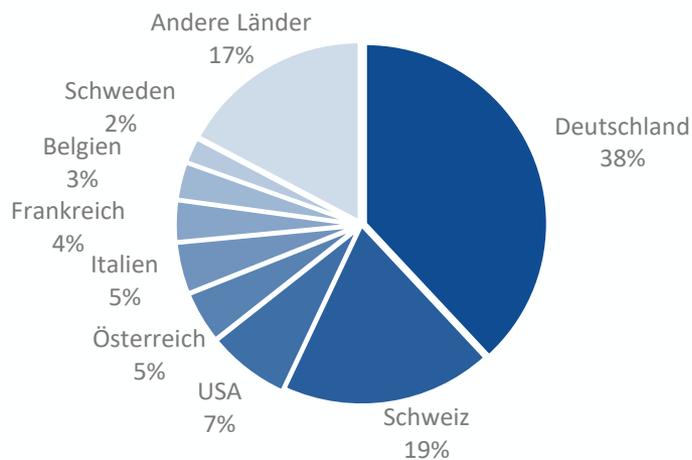
# Rücküberweisungen

## Rücküberweisungen



Quelle: Kosovarische Zentralbank

## Rücküberweisungen nach Herkunftsländern



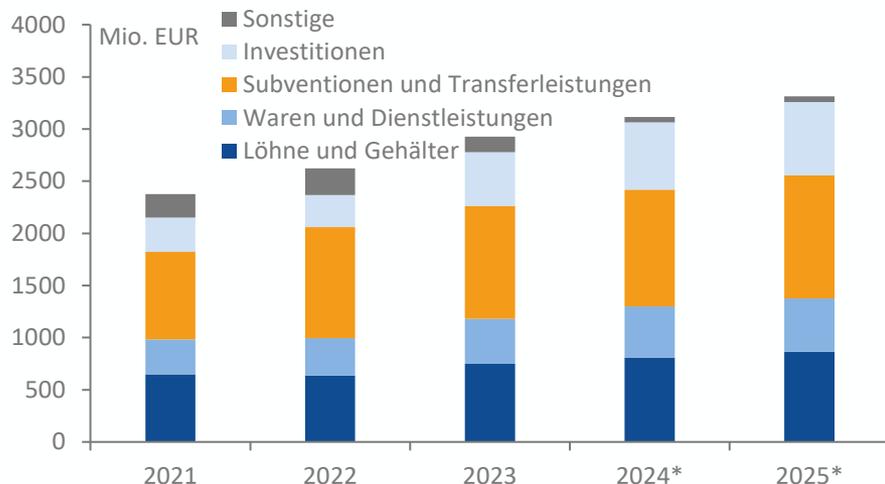
Quelle: Kosovarische Zentralbank, 2023

## Rücküberweisungen

- » Rücküberweisungen sind ein Schlüsselfaktor für Kosovos Wirtschaft
  - Wichtige Einkommensquelle für Konsum und Importe
  - 2023: 1,3 Mrd. EUR; geschätzte 14% des BIP
- » Wichtigste Einkommensquelle
- » 2023: Rücküberweisungen wuchsen um 10% zum Vj., trotz der schwachen wirtschaftlichen Lage in den Zielländern der kosovarischen Emigranten
- » Die meisten Rücküberweisungen kamen aus Deutschland, gefolgt von der Schweiz und den Vereinigten Staaten
- Rücküberweisungen erweisen sich als widerstandsfähig und bleiben ein wichtiger Wirtschaftsfaktor

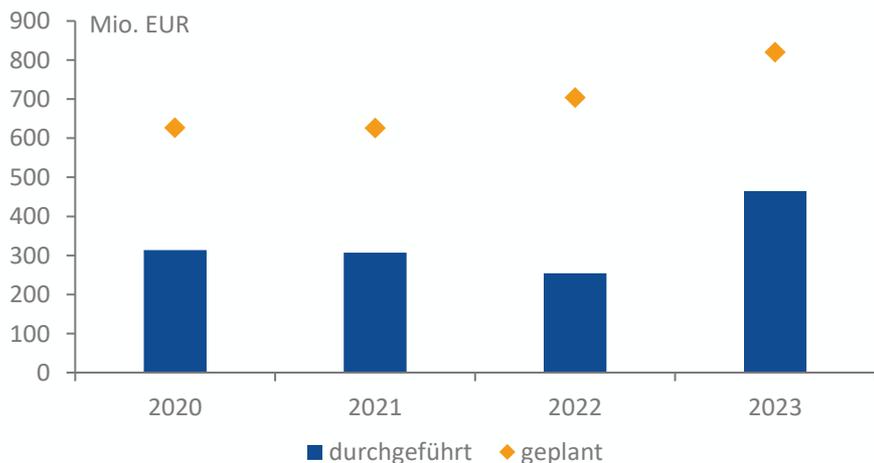
# Öffentliche Finanzen

## Öffentliche Ausgaben



Quelle: Nationale Statistikbehörde, IWF; \*IWF-Prognose

## Geplante und durchgeführte öffentliche Investitionen



Quelle: Amtsblatt der Republik Kosovo, Nationale Statistikbehörde

## Öffentliche Ausgaben

- » 2023: Anstieg der öffentlichen Ausgaben um 11% zum Vj. auf 2,9 Mrd. EUR
- » Gründe für höhere Ausgaben
  - Investitionsausgaben (69% zum Vj.), bedingt durch den Anstieg der öffentlichen Investitionen
  - Ausgaben für Waren und Dienstleistungen (21% zum Vj.)
  - Ausgaben für Löhne und Gehälter (18% zum Vj.) infolge des neuen Gesetzes über die Löhne im öffentlichen Dienst

## Öffentliche Investitionen

- » Anstieg der öffentlichen Investitionen (82% zum Vj.) ist positiv, insbesondere nachdem in der Vergangenheit ein erhebliches Ausführungsdefizit zu verzeichnen war
- » Beitrag zum kurz- und langfristigen Wachstum
- » Gleichzeitig ist die Ausführung nach wie vor ein Problem; nur 57% der geplanten Mittel werden ausgeschöpft.
- Erhöhte öffentliche Investitionen und öffentlicher Konsum

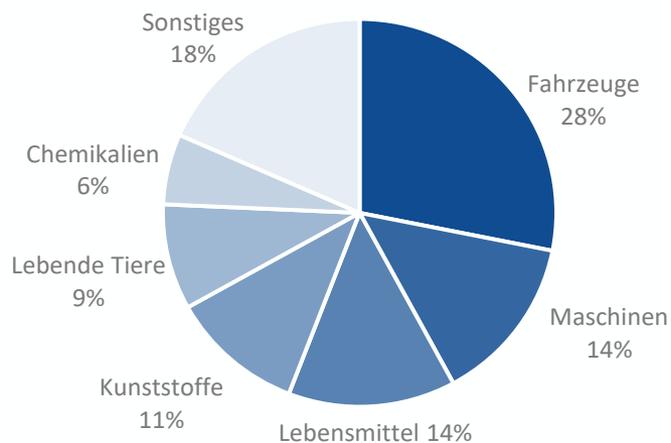
# Bilateraler Handel zwischen Deutschland und Kosovo

## Deutscher Handel mit Kosovo



Quelle: Statistisches Bundesamt Deutschland, Anmerkung: Warenhandel

## Deutsche Exporte nach Kosovo



Quelle: Statistisches Bundesamt Deutschland, 2023, Warenhandel

## Bilaterales Handelsvolumen

- » Positive Entwicklung des bilateralen Handels im Jahr 2023; höhere Exporte und Importe
  - Exporte nach KOS: 350 Mio. EUR
  - Importe aus KOS: 96 Mio. EUR

## Deutsche Exporte nach Kosovo

- » 2023: Deutsche Exporte nach Kosovo stiegen um 7,3% zum Vj.
- » Hauptexportgüter waren Fahrzeuge, Maschinen und Nahrungsmittel

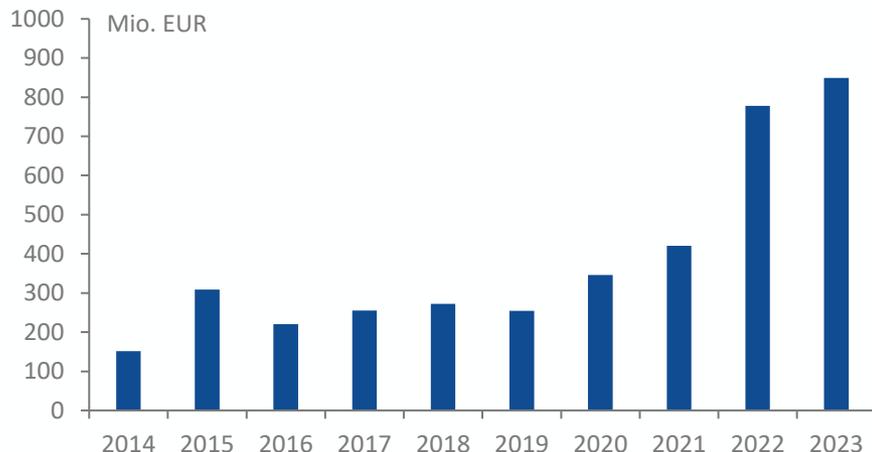
## Deutsche Importe aus Kosovo

- » 2023: Importe um 4% zum Vj. gestiegen
  - Stabilisierung nach einem Anstieg von 47% im Jahr 2022

- » **Bilateraler Handel zeigt 2023 positive Dynamik mit steigenden Importen und Exporten**

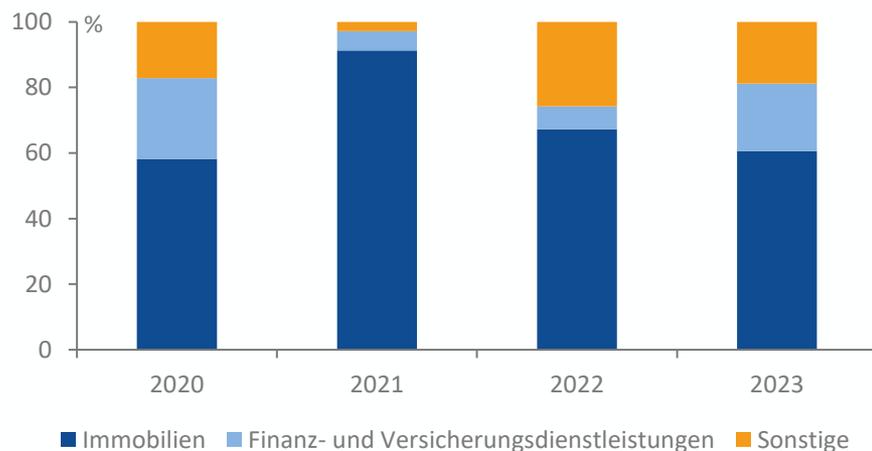
# Ausländische Direktinvestitionen (ADI)

## ADI-Zuflüsse



Quelle: Kosovarische Zentralbank

## ADI-Zuflüsse nach Wirtschaftssektoren



Quelle: Kosovarische Zentralbank

## ADI-Zuflüsse

- » 2022: ADI-Rekordzuflüsse, da die während der Pandemie gestoppten Immobilienprojekte wieder aufgenommen wurden
- » 2023: Fortsetzung der positiven Entwicklung des Vorjahres
  - ADI-Zuflüsse in Höhe von 849 Mio. EUR in 2023, ein Wachstum von 9,1% zum Vj.
  - Stärkere Diversifizierung der Zuflüsse, da der Beitrag des Finanz- und Versicherungssektors auf 20% stieg: hauptsächlich aufgrund reinvestierter Gewinne
  - Der Dienstleistungssektor steht an dritter Stelle bei der ADI-Anziehung: meist kleine Projekte in den Bereichen Marketing und Telekommunikation
- » Traditionell: Diaspora-getriebene ADI-Aktivitäten im Immobiliensektor am wichtigsten
- **ADI-Zuflüsse auf Rekordniveau und diversifizierter als in den letzten beiden Jahren**

# Ausländische Direktinvestitionen: jüngste Entwicklungen

## Regionaler Vergleich der ADI-Zuflüsse

ADI-Zuflüsse in 9M2023 (% des BIP)

Land	ADI-Zuflüsse in 9M2023 (% des BIP)
ALB	8,8
BIH	3,7
<b>KOS</b>	<b>9,0</b>
MKD	3,6
MNE	5,8
SRB	6,4

Quelle: jeweilige Zentralbanken

## ADI in Kosovo nach Wirtschaftssektoren

ADI pro Kopf (EUR)

Land	ADI pro Kopf (EUR)
ALB	3.983
BIH	2.579
<b>KOS</b>	<b>3.041</b>
MKD	3.408
MNE	8.349
SRB	7.534

Quelle: jeweilige Zentralbanken; Werte für Dez-22

## ADI-Zuflüsse

- » Jüngste Entwicklung: KOS hatte die höchsten ADI-Zuflüsse (in % des BIP) in der Region
- » Deutsche Leuchtturmprojekte
  - Munda (textile Beleuchtungssysteme): neue Produktionsstätte
  - Zilonis (Wärmepumpen): neues Büro
  - Limbach-Gruppe (Medizin): neues Labor

## ADI-Bestand

- » Anhaltendes Wachstum der ADI-Bestände ist eine Chance für den kosovarischen Arbeitsmarkt
  - Erhöhung der Zahl der Arbeitsplätze für nicht ausgelastete kosovarische Arbeitskräfte, verhindert Auswanderung
- » ABER: ADI-Bestand ist nach wie vor niedrig, KOS hatte die zweitniedrigsten ADI pro Kopf unter den WB-6
- Starke ADI-Zuflüsse in jüngster Zeit, aber immer noch vergleichsweise niedriger ADI-Bestand

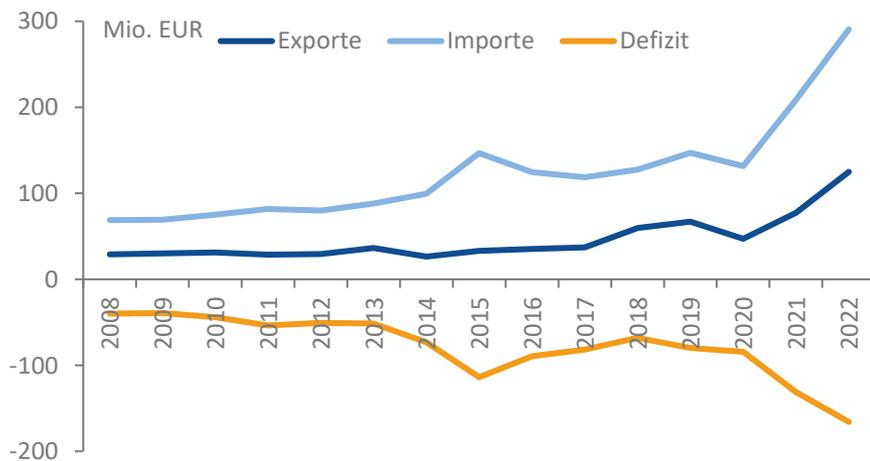
# Green Card

## Mitgliedsländer des Green-Card-Systems



Quelle: Eigene Darstellung

## Handel mit Transportdienstleistungen



Quelle: Kosovarische Zentralbank

## Aktueller Stand

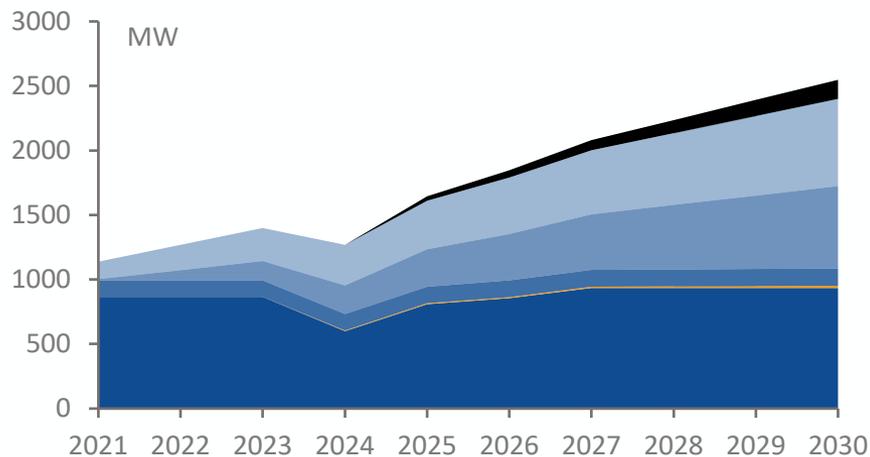
- » KOS nimmt nicht am Green-Card-System teil
- » Haupthindernis: Die UN-Mitgliedschaft ist eine Voraussetzung für die Teilnahme am System
- » Konsequenz: Fahrzeuge aus KOS, die KOS verlassen, und ausländische Fahrzeuge, die in KOS einreisen, müssen an der Grenze eine zusätzliche Versicherung abschließen
- » Mögliche Lösung: Aufhebung der UN-Mitgliedschaft als Voraussetzung für die Teilnahme am Green-Card-System

## Wirtschaftliche Implikationen

- » Zusätzliche Finanz- und Transaktionskosten für den Transport- und Tourismussektor
- » Macht KOS zu einem unattraktiven Standort für Transportunternehmen
  - Handelsdefizit bei Transportdienstleistungen
  - Standortwechsel von Transportunternehmen
- » Touristen, die nach KOS kommen, müssen lange Wartezeiten an der Grenze in Kauf nehmen, um eine Versicherung abzuschließen
- **Fehlende Green-Card-Mitgliedschaft als Wachstumshindernis für den Transport- und Tourismussektor**

# Ambitionen in der Energie- und Klimapolitik

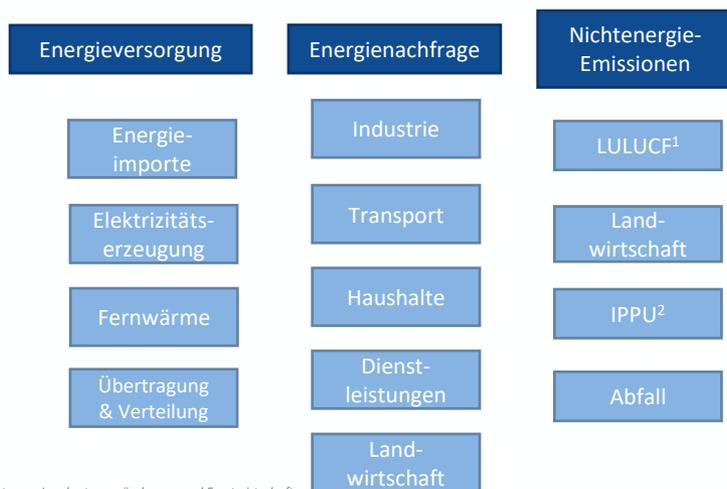
## Stromerzeugungs- und Speicherkapazitäten (Ausbauziele)



■ Braunkohle ■ Biomasse ■ Wasserkraft ■ PV ■ Wind ■ Batterien

Anm.: Ausbauziele basieren auf der Energiestrategie. Verfügbare Kapazitäten der Braunkohleblöcke basieren auf dem Zeitplan für die Nachrüstung der Blöcke. Quellen: Wirtschaftsministerium, ERO, KEK, DH Gjakova, eigene Analyse

## Sektorale Aufschlüsselung NECP Kosovo



<sup>1</sup> Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft

<sup>2</sup> Industrielle Prozesse und Produktnutzung

## Energiestrategie 2022-2031

- » Im Jahr 2023 hat Kosovo seine neue Energiestrategie verabschiedet, die die wichtigsten Prioritäten bis 2031 festlegt
- » Hauptziel: starker Anstieg der EE-Kapazität
  - 600 MW zusätzliche Windparks
  - 600 MW zusätzliche industrielle Solar-PV-Anlagen
  - 100 MW Solar-PV-Dachanlagen
- » 170 MW flexible Regelungskapazität in Form von Batteriespeichern
- » Verringerung der Stromerzeugung aus Braunkohle

## Nationaler Energie- und Klimaplan (NECP)

- » Aufbauend auf der Energiestrategie und anderen Dokumenten skizziert Kosovos NECP sektorübergreifende Pläne für die Energie- und Klimapolitik
- » Der Entwurf des NECP wurde dem Sekretariat der Energiegemeinschaft im Juli 2013 mit Unterstützung des deutschen Wirtschaftsteams vorgelegt
- **Große Ambitionen in der Energie- und Klimapolitik**

# Über das German Economic Team

Finanziert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), berät das German Economic Team (GET) die Regierungen der Länder Ukraine, Belarus\*, Moldau, Kosovo, Armenien, Georgien und Usbekistan zu wirtschaftspolitischen Fragen. Mit der Durchführung der Beratung wurde Berlin Economics betraut.

*\*Aktuell findet keine Beratung in Belarus statt.*

## KONTAKT

Felix Schwickert, Länderkoordinator Kosovo

[schwickert@berlin-economics.com](mailto:schwickert@berlin-economics.com)

## German Economic Team

c/o BE Berlin Economics GmbH

Schillerstraße 59 | 10627 Berlin

Tel: +49 30 / 20 61 34 64 0

[info@german-economic-team.com](mailto:info@german-economic-team.com)

[www.german-economic-team.com](http://www.german-economic-team.com)

Unsere Publikationen finden Sie hier:

[www.german-economic-team.com/kosovo](http://www.german-economic-team.com/kosovo)

Durchgeführt von

